

Jahreshauptversammlung in unserem neuen Vereinslokal

(gl) Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung mit Wahlen führte uns nach Oldenburg in die Bremer Heerstraße 196 in das **Hotel Bavaria: unser neues Vereinslokal**. Nach der Begrüßung ehrte der **1.Vorsitzende Heiko Wichmann** die Mitglieder, die uns schon seit über 20 Jahren die Treue halten. Ebenso wurde **Katrin Harries** (Badepark, Bad Zwischenahn), die auf der **Internorga** für unsere Sektion **Gold** holte, mit Fachbüchern geehrt. Im Anschluss an die Tätigkeits- Kassen- und Kassenprüferberichte wurde der amtierende Vorstand entlastet und drei Mitglieder neu in den Vorstand gewählt: **Anja von Scheidt** zur **2.Vorsitzenden**, **Norbert Preuth** zum **stellvertretenden Pressewart** und **Dennis Starzinski** zum **stellvertretenden Jugendwart**. Unser Jugendwart Andreas Jung und Katrin Harries berichteten uns ihre Erlebnisse von der diesjährigen Internorga und zum kulinarischen Abschluss flambierte uns **Ulli Hoffrogge** Erdbeeren, die mit Eis und Sahne mundeten.

Herzlichen Dank für Eure Verbandstreue

Wir bedanken uns für **20 Jahre** bei:

Heinz Arndt, Yvonne Franzmann, Tatjana Meyer zum Felde, Karl-Heinrich Schmidt, Ulrike Unger

Wir bedanken uns für **25 Jahre** bei:

Rolf Niebuhr, Hans-Hermann Wöbken

Wir bedanken uns für **mehr als 25 Jahre** bei:

Addi Röhr, Jens Oeltjendiers-Odion, Uwe Küpker Uve Brandis und Günther Kreuzer

Danke für Eure Unterstützung und Eure ehrenamtliche Mithilfe

Malt Whisky Night 2013

Reif für die Insel im Bauernmuseum



(jo) In Lindererfeld fand erstmals eine VSR Malt-Whisky-Night in einem Museum statt. **Herbert Hobbje**, ein begeisterter Sammler alter Gastronomie-Gegenstände und bald Betreiber des Museums „Kleine Gastwirtschaft“ hatte uns wegen der Teilnehmerzahl von 30 Personen in das benachbarte Bauernmuseum von **Hans Belen** umquartiert. Thema der mittlerweile achten VSR Malt Whisky-Night waren die „Schottischen Inseln.“ **Jens Oeltjendiers-Odion** hatte sich einige schöne Malts ausgesucht und führte durch den Abend. Zum Probieren gab es einen Robert Burns, Isle of Arran, 43 %; einen Arran, Port Cask Finish, 50 %; einen Jura, Superstition, 43 %; einen Talisker, 10 years, 45,8 %; einen Tobermory,

10 years, 46,3 %; das Celp Seaweed Experience, 55 %; danach einen Bruichladdich, Islay Barley 2006, 50 %; gefolgt von einem Kilchoman, Machir Bay, 46 % und schließlich einen Laphroaig, Quarter Cask, 48 % . Die neunte Malt Whisky-Night findet passend am **9.9.2014** in Bad Zwischenahn statt und wird die „**Deutschen Malts**“ und die „**Northern Highlands**“ als Thema haben.

Herzlichen Glückwunsch zum 50. Geburtstag:

Sabine Funke, Wildeshausen

Uwe Schlüter, Rüstlersiedler Hof, Wilhelmshaven

Heiko Schmidt Jagdhaus Eiden, Bad Zwischenahn

Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag:

Klaus Wedel, Brake

Herzlichen Glückwunsch zum 65. Geburtstag:

Thekla Dayen, Schulleiterin BBS III, Oldenburg (i.R.)

Bernd Sieger, Sieger Thüle, Friesoythe

Reben statt Rüben

Amsterdam und die Winzer der Niederlande besucht

(jo) **Willkommen in den Niederlanden!** (als Holland werden nur zwei der zwölf Provinzen in den Niederlanden bezeichnet). Zum ersten Mal ins Ausland ging es auf unserer 24. Fachstudienfahrt und Hauptziel war Amsterdam. Erster Halt war in **Groningen**, einer Stadt mit 190.000 Einwohnern, davon über die Hälfte unter 35 Jahren. Ferner die „lebenswerteste Stadt Europas, Stadt mit dem meisten Fahrradverkehr Europas, die italienischste Stadt nördlich der Alpen und die Stadt mit der **größten Kneipe Europas**, das „Drie Gezusters“. In der Innenstadt nahmen wir ein Frühstück mit „koffie verkeerd“ (=Milchkaffee) ein.

Von Groningen ging es weiter in „die Käsestadt“ **Alkmaar**. Viele tausend Besucher aus aller Welt kommen jedes Jahr eigens für den Käsemarkt hier her. Wir hatten uns das wunderschöne **Restaurant Heeren van Sonoy** zum „Lunch“ ausgesucht. Gut gestärkt ging es nach Amsterdam in unser Quartier dem **Hotel Atlantis**. Ein Stadthotel über 4 Etagen, zentral gelegen und nur 2 km vom **House of Bols**, unserem nächsten Ziel, entfernt.

Dank der Vorarbeit unserer deutschen Bols-Vertreter **Jens Oelze** und **Cirsten Diekmann** durften wir hier ein Super Programm erleben: Rundgang durch die Ausstellung mit Sales Manager **Jacco van Viet** und eine LAB Session mit **Peter van't Zelfde**, der uns als Likör- und Produktentwickler in seine Arbeit eintauchen ließ. Danach folgte in der **Bols Bar Academy** ein Cocktailkurs mit **Barkeeper Jurrien Piehaar** die uns wohl allen Unvergessen bleibt. An 12 Theken durften wir gleichzeitig das vorgeführte Nachmixen. Schwerpunkt unserer 5 persönlichen Cocktails (pro Person ☺) waren die neuen Bols

Produkte **Honey, Elderflower, Yoghurt** und der neu aufgelegte **Bols Genever. Danke Bols!**

Gut gelaunt ging es dann in das Nachtleben der Weltstadt Amsterdam. In vielen Trupps wurden diverse Restaurants, Bars, das Hardrock-Cafe, das Casino und das Bahnhofsviertel getestet. Bis zum Frühstück waren wieder alle im Hotel.

Am zweiten Tag ging es dann ins **Heineken Experience**. Wir erlebten eine völlig neue Art der Brauereibesichtigung: Interaktiv, Informativ, sehr unterhaltsam und höchst modern. Einer der größten Brauereikonzerne der Welt hat hier Maßstäbe im Bereich „Infotainment“ gesetzt. Und wer den **Heineken Brandstore** noch erleben will fährt mit dem Bootshuttle durch die Grachten direkt vor der Brauerei ab. Wir nahmen allerdings den Bus und machten uns zum nächsten Ziel in der Provinz Gelderland. Bald 100 Winzer betreiben in den Niederlanden **Weinanbau**. Viele von Ihnen sind ehemalige Landwirte, wie auch **Gerhard Ensing** vom **Weingut Hesselink**. «Dass unsere Weine nicht nur trinkbar, sondern auch von bester Qualität sind, hat sich in Holland längst herumgesprochen», freut sich Ensing. «Eine Überraschung ist das meist nur noch für Besucher aus Deutschland.» Beliebte Rebsorten sind Johanniter, Solaris und Regent, die wettermäßig hart im Nehmen sind und auch weitgehend ohne Pflanzenschutzmittel auskommen. Nach einer tollen Weinprobe durften wir wieder in Deutschland einreisen.

Wir freuen uns auf unsere **Jubiläumsfahrt im Jahr 2014**: die 25 (!) Fachstudienfahrt auf der erstmals zwei Übernachtungen geplant sind. Als Reiseziele müssen wir uns zwischen **Luxemburg und Saarland, Berlin oder eine „Best of...“-Tour** noch entscheiden.